

Marianne Haun wird zweite Frau die sich die Königskette sichern kann

Offenbach – Das Königsschießen 2011 der Schützenvereinigung 1914 e.V. entscheidet Marianne Haun (TSG 1847 Bürgel/SG Tell) für sich. Damit ist sie erst die zweite Frau in der Geschichte der Schützenvereinigung die diesen Titel gewinnen kann. Erster Ritter wird Wolfgang Arheilger (SV Gut Ziel Mühlheim) und zweiter Ritter wird Volker Kaiser (SG 1929). Marianne Haun sichert sich gleichzeitig mit dem Gewinn der Königskette auch den Titel der bestplatzierten Dame.

Lediglich 31 Schützen, davon sieben Damen, aus den 13 angeschlossenen Vereinen stellten sich dem Wettkampf um den höchsten Titel bei der Schützenvereinigung. Trotzdem entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Insbesondere die beiden Schützen, die den Titel des zweiten Ritters unter sich ausmachten, mussten nach der Qualifikation noch zehn Stechschuss hinter sich bringen.

Zu Beginn des Wettkampfes erhält jeder Schütze eine nummerierte Scheibe. Auf diese Scheibe darf er 3 Schuss abgeben. Erzielt er mindestens eine Zwölf, nimmt er am weiteren Wettbewerb teil und hat die Qualifikation überstanden. Von den insgesamt 31 gestarteten qualifizierten sich 21 Teilnehmer, darunter sechs Damen, für das erste Stechen. In der Folge hat jeder Zwölferschütze nur noch einen Schuss zur Verfügung. Er nimmt solange an der Ausscheidung teil, wie er "Zwölfer" erzielt. Schützenkönig ist, wer als letzter die höchste Ringzahl im Stechen erzielt. Der (Die) Zweit- und Drittplazierte ist erster bzw. zweiter Ritter(in). Auch die beste Dame sowie der beste Jugendliche werden bei diesem Schießen ermittelt. Leider startete in diesem Jahr kein Jugendlicher, so dass diese Auszeichnung nicht vergeben wurde. Unter den noch 12 verbleibenden Teilnehmern nach dem zweiten Stechen befinden sich lediglich noch zwei Damen. Ein Stechschuss später fällt die erste Entscheidung an diesem Tag. Marianne Haun kann sich als letzte verbleibende Dame den Titel der Damenbesten sichern. Nach dem vierten Stechen bleiben mit Marianne Haun (TSG 1847 Bürgel/SG Tell), Wolfgang Arheilger (SV Gut Ziel Mühlheim), Volker Kaiser (SG 1929) und Franz Kessler (SV Freischütz) die vier Schützen übrig, die den Schützenkönig unter sich ausmachen. Haun kann als einzige "ins Schwarze" treffen und sichert sich vor der männlichen Konkurrenz der Titel der Schützenkönigin. Einen weiteren Stechschuss später erzielt Wolfgang Arheilger als einziger eine "Zwölf" und wird erster Ritter. In der Folge entwickelt sich unter den beiden noch verbleibenden Schützen ein spannender Kampf um den zweiten Ritter, der sich erst nach vier weiteren Schüssen entscheidet. Volker Kaiser zeigt sich beim insgesamt zehnten Stechschuss zielsicherer und verweist Franz Kessler auf den undankbaren vierten Platz.

Im Anschluss an den Wettkampf folgt die Siegerehrung durch den Präsidenten Klaus Bartholome mit der Übergabe der Schützenkette an die Schützenkönigin und die Ehrung der beiden Ritter wie der besten Dame. Das Schießen endete traditionell mit dem Schützengruß „Gut Ziel“.

Wer Interesse am Luftgewehrschießsport hat, kann sich gerne bei einem der angeschlossenen Vereine informieren. Standorte und Schießzeiten sind im Internet unter www.svo1914.eu zu finden.

[Bilddatei Bild SK 2011: von links: Klaus Bartholome (Präsident Schützenvereinigung 1914 e.V.), Volker Kaiser (SG 1929) 2. Ritter; Marianne Haun (TSG 1847 Bürgel/SG Tell) Schützenkönigin und Damenbeste und Wolfgang Arheilger (SV Gut Ziel Mühlheim) 1. Ritter]